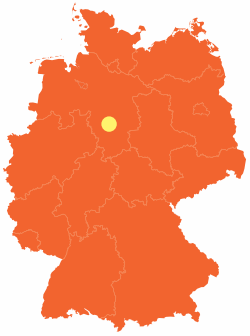

Familienzentrum Blauer Elefant

Familienzentrum zu sein oder zu werden bedeutet für uns

dass unsere Einrichtung ein sozialer Lernraum und Bildungsstätte für Kinder und Eltern gleichzeitig ist!

Arbeitsschwerpunkte/Ziele

- Kultur der gegenseitigen Wertschätzung aller Beteiligten etablieren,
- Familie als Ganzes steht im Mittelpunkt der Betrachtung,
- Eltern sind als Expert*innen ihrer Kinder anerkannt,
- Kinder, Eltern und Erzieher*innen machen sich gemeinsam auf den Weg,
- Vertrauensvolle Atmosphäre schaffen,
- Aktive Beteiligung von Eltern ausbauen.

Vernetzung im Sozialraum

Die Einrichtung kooperiert mit unzähligen Institutionen, die für unsere Arbeit im Sozialraum eine große Bedeutung haben wie z.B.: Kinder- und Jugendhaus Nordstadt, Asyl e.V., Flüchtlingsheim Senkingstraße, Frauenhaus, Gesundheitsamt, AOK, Hildesheimer Tafel, AWO Stadtteilmütter, Lebenshilfe, Beratungsstelle (DKSB), Schulen (Grundschulen, Berufsbildende, Allgemeinbildende), Familienzentren und Kitas im Stadtteil, Musikschule Hildesheim, Logopäd*innen und Ergotherapeut*innen

Demokratie bedeutet für uns

Demokratie bedeutet für uns, dass Kinder und Eltern lernen, ihre Lebenswelt mitzugestalten und mitzubestimmen und wenn Vielfalt erlebt wird, Persönlichkeiten wertgeschätzt werden und Bedürfnisse, Interessen und Sichtweisen anderer respektiert werden.

Demokratieförderung in unserer Einrichtung umfasst

eine große Rolle bei der gelingenden Entwicklung der Kinder. Durch Mitbestimmung und die selbständige Bewältigung von Aufgaben im Alltag werden die Kinder in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt. Die Kinder lernen außerdem, ihre eigne Meinung, Wünsche, Bedürfnisse und Ideen wahrzunehmen, auszudrücken und zu entwickeln. Noch dazu kommt, dass die Kinder sich ernst genommen fühlen und die Möglichkeit haben, ihre Persönlichkeit zu entfalten. Sie lernen durch die Mitbestimmung, Verantwortung zu übernehmen und alle Kinder mit einzubeziehen.
Kinder entscheiden, was und mit wem sie spielen möchten. Ihre eigenen und aktuellen Bedürfnisse stehen im Vordergrund.

Unsere demokratiefördernden Angebote haben folgende Wirkungen in Bezug auf ...

Kinder:

Bei den Kindern zeigt sich eine Entwicklung der Eigenständigkeit und von Selbstvertrauen. Sie fühlen sich mit einbezogen und ihre Selbstkompetenz und Selbstverwirklichung wird gestärkt. Auch die Beteiligung von zurückhaltenden Kindern verbessert sich.
Die Kinder beeinflussen mit ihrer Entscheidung das Tagesgeschehen.

Eltern/Familien:

Es wird Kritik von einigen Eltern in Bezug auf Überforderung (Umsetzung Zuhause) geäußert. Außerdem zeigen sich positive Einsicht auf die Selbstständigkeit/Selbstbewusstsein der eigenen Kinder. Ihre Kinder haben Mitspracherecht im Kitaalltag! Die gedankliche Weiterentwicklung der Kinder beeinflusst das Familiengeschehen und Eltern haben neue Herausforderungen im Alltag.

Fachkräfte:

Intensive Information und Reflexion mit dem Thema. Viele Denkprozesse wurden im Haus angeregt und alte Strukturen wurden auf den Prüfstand gestellt. Die Fachkräfte entwickeln neues Bewusstsein im Hinblick auf Partizipation.

Karl Kübel Stiftung
für Kind und Familie

Gefördert vom
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!

Familienzentrum Blauer Elefant
Steuerwalderstr 89, 31137 Hildesheim

Unsere Zukunftsvision in Bezug auf Demokratie/ Teilhabe/Vielfalt ist

die bisher erzielten Standards weiterzuentwickeln und beizubehalten.

Das funktioniert bereits sehr gut

- Offene Frühstückssituation und Mittagssituation durch Selbstentscheidung der Kinder.
- Die Kinder entscheiden mit Hilfe der Demokratiesäule, was sie essen, spielen (draußen oder drinnen), wie der Tagesablauf gestaltet wird. Jedes Kind hat eine Stimme!

Folgenden Herausforderungen sind wir in der Umsetzung begegnet

- Aha Effekt! Plötzlich können wir mitentscheiden und mitgestalten.
- Die Eltern bei der Weiterentwicklung der demokratischen Erziehung bzw. Partizipation mitzunehmen, so wie die Reflexion, um nicht in alte Verhaltensmuster zu verfallen.

Um Demokratieförderung im Familienzentrum gut umsetzen zu können, braucht es

eine aktive Partizipation. Das heißt, jede*r kann an der Entwicklung von Familienzentren und damit an der Gestaltung des eigenen Sozialraums mitwirken.

Der Kinderschutzbund Ortsverband Hildesheim

Träger/ institutionelle Anbindung:

Das Kinderhaus/Familienzentrum BLAUER ELEFANT in Hildesheim wird seit dem 1.11.1996 vom Kinderschutzbund in freier Trägerschaft für die Stadt Hildesheim geführt. Seit 2013 gehört die Einrichtung zu den sieben Familienzentren der Stadt Hildesheim. Das Konzept des Qualitätssiegels BLAUER ELEFANT sowie der Early Excellence Ansatz ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit.

Zielgruppe:

Unsere Einrichtung hat ihren Standort in der Nordstadt in Hildesheim. Hier leben Menschen aus zahlreichen, verschiedenen Nationen, Kulturen und Religionen zusammen. Wir versuchen, mit unseren Angeboten dieser Vielfalt bei der täglichen Arbeit gerecht zu werden. Unser Kinderhaus wird von 70 Kindern besucht, aufgeteilt in zwei Integrative Gruppen und eine Regelgruppe mit Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren sowie einer Krippengruppe mit Kindern im Alter von 3 Monaten bis zu 3 Jahren.

Räumlichkeiten:

4 Gruppenräume, ein Multifunktionsraum, ein Bewegungsraum, ein Mitarbeiter*innenzimmer, eine Küche, Sanitäranlagen, Sitzgelegenheit für Eltern/Gäste im Eingangsbereich, Außengelände, verschiedene Spielgeräte zum Klettern, Schaukeln und Rutschen für Kitakinder und Krippenkinder, Carport mit Sitzgelegenheit für Eltern/Projekte/Gäste auf dem Kitavorplatz

Bild: Eckhardt Jordens

„Eltern und Erzieher müssen eng zusammenarbeiten, um den Kindern den bestmöglichen Start zu bieten"

Aus: "Working with Parents", 1997